

718837-2023 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Projektsteuerungsleistungen Für den Neubau Chemikum, 2.BA der FAU Erlangen-Nürnberg mit ca.14.500m² NF (NUF 1-7) und ca.34.800m² BGF auf dem Gelände der NatFak des Campus Süd in Erlangen. Die Projektsteuerung steuert die o.g. Baumaßnahme inkl. 3D-Modellierung und die zugehörige Maßnahme „Erschließung Neubau Chemikum 2.BA“ mit Berücksichtigung weiterer umliegender Baumaßnahmen im Südgelände.

OJ S 228/2023 27/11/2023

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bauamt Erlangen-Nürnberg

E-Mail: vergabe@stbaer.bayern.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Projektsteuerungsleistungen Für den Neubau Chemikum, 2.BA der FAU Erlangen-Nürnberg mit ca.14.500m² NF (NUF 1-7) und ca.34.800m² BGF auf dem Gelände der NatFak des Campus Süd in Erlangen. Die Projektsteuerung steuert die o.g. Baumaßnahme inkl. 3D-Modellierung und die zugehörige Maßnahme „Erschließung Neubau Chemikum 2.BA“ mit Berücksichtigung weiterer umliegender Baumaßnahmen im Südgelände.

Beschreibung: Die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) ist mit rund 40.000 Studenten die drittgrößte Universität in Bayern und auf diverse Standorte in Erlangen sowie Nürnberg verteilt. Das bestehende Gebäude des Chemikum 1.BA im Südgelände - Organische Chemie(OC) und Pharmazeutische Chemie(PC) - wird auf der östlich gelegenen Stellplatzfläche zwischen Biologikum und Parkhaus, ergänzt durch den Neubau des Chemikum 2.BA. Dieser dient der Forschung und Lehre des Departments Chemie und Pharmazie der Naturwissenschaftlichen Fakultät sowie dem Department Fachdidaktik mit den Lehrstühlen und Einheiten: - Physikalische und Theoretische Chemie (Physikalische Chemie (PC1), Physikalische Chemie (PC2), Theoretische Chemie (TC) und Katalytische Grenzflächenforschung) - Anorganische Chemie (Anorganische und Metallorganische Chemie (AC1), Anorganische und Allgemeine Chemie (AC2) und Bioanorganische Chemie (unabhängige W2-Professur) - Computer-Chemie-Center (CCC) - Fachdidaktik der Biologie - Fachdidaktik der Chemie - sowie Räumlichkeiten für gemeinsame Nutzungen (z.B. Werkstätten und Geschäftsstelle) und der Abt. Gebäudemanagement der FAU. Der in der Projektunterlage (PU) geplante Neubau, LPH2 schließt an das zentrale Forum des Chemikums 1.BA an und nimmt im heterogenen Umfeld der benachbarten Unigebäude im östlichen Bereich Richtung Nikolaus-Fiebiger-Straße die Gebäudeflucht des nördlich gelegenen Biologikums auf. Das massive Volumen des 2.BA gliedert sich in 4 Kuben (Bauteile A bis D). Diese Grundstruktur, basierend auf dem hocheffizienten flexiblen Labormodul, ist zentral axial von Nord nach Süd über die mittig gelegenen Erschließungsebenen, verbunden. Funktional strukturiert sich das Gebäude vertikal in 6 Ebenen mit entsprechenden

Organisationseinheiten. UG: - Hörsaal über 2 Ebenen inkl. Andienungsräumen im EG und UG - Schwingungsarme Labore der AC und PC - Werkstätten, Räume der Ver- und Entsorgung, Lagerräume in Verbindung zu BA1 - Anordnung der Technikräume als 5.Kubus unterhalb des Lieferhofes EG) - Hörsaal mit Vorbereich, Anschluss an Eingangshalle - Zentrale Eingangshalle - für größere öffentliche, wie auch nichtöffentliche Veranstaltungen - Chemie- und Biodidaktik, PC-Praktikum für Fortgeschrittene und Anfänger, Elektronik- und IT-Werkstätten - Lieferhof an der Nord-West-Ecke 1.OG: - Räume/Labore für die Praktikums-Ausbildung mit AC Praktikum Anfänger (AC1+2) sowie Praktikum Fortgeschrittene (AC1+2) mit CIP-Räumen, Chemikalienausgabe für Praktika, Multimedia-Seminarräume, Büros 2.OG: - Forschungsebene für AC1+2 und PC1+2 mit Normal-/Speziallaboren und Büros 3.OG: - Forschungsebene für AC, PC, TC und CCC mit Laboren, Computerräumen und Büros DG: - Technikenebene insb. für die Lüftungszentralen

Kennung des Verfahrens: e25a7f16-a8ff-48d8-81aa-592926ecc5cf

Vorherige Bekanntmachung: 391302-2023

Interne Kennung: 23D0697

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71500000 Dienstleistungen im Bauwesen, 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Erlangen

Postleitzahl: 91058

Land, Gliederung (NUTS): Erlangen, Kreisfreie Stadt (DE252)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 3 510 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Teilnahmeantrages abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. Der Teilnahmeantrag besteht aus der Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt III.106.2) und Nachweisen. Sämtliche Vergabe-/Auftragsunterlagen sind auf der Vergabepattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWO tender) eingestellt. Alle einzureichenden, bearbeitbaren Formulare sind auf den eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern. Alle Unterlagen können ausschließlich von registrierten Bietern über die Vergabepattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWO tender) in Textform eingereicht werden. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind auf die Plattform hochzuladen. Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter, der die Erklärung abgibt, erkennbar sein. Eine gesonderte Unterschrift sowie eine fortgeschrittene oder qualifizierte Signatur ist nicht erforderlich. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabepattform. Dabei ist das Tool Frage stellen bzw. Fragen-Antworten zu verwenden. Nicht fristgerecht eingereichte Angebote, schriftliche (in

Papierform eingereichte) oder formlose Angebote werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. Beschreibungen zur Vorgehensweise bei Angeboten auf der Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWOtender) unter: http://meinauftrag.rib.de/hilfe/angebot_abgeben.html

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: 15133 E 0002 Neubau Chemikum 2.BA 23D0697 - Projektsteuerungsleistungen
Beschreibung: Die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) ist mit rund 40.000 Studenten die drittgrößte Universität in Bayern und auf diverse Standorte in Erlangen sowie Nürnberg verteilt. Das bestehende Gebäude des Chemikum 1.BA im Südgelände - Organische Chemie(OC) und Pharmazeutische Chemie(PC) - wird auf der östlich gelegenen Stellplatzfläche zwischen Biologikum und Parkhaus, ergänzt durch den Neubau des Chemikum 2.BA. Dieser dient der Forschung und Lehre des Departments Chemie und Pharmazie der Naturwissenschaftlichen Fakultät sowie dem Department Fachdidaktik mit den Lehrstühlen und Einheiten: - Physikalische und Theoretische Chemie (Physikalische Chemie (PC1), Physikalische Chemie (PC2), Theoretische Chemie (TC) und Katalytische Grenzflächenforschung) - Anorganische Chemie (Anorganische und Metallorganische Chemie (AC1), Anorganische und Allgemeine Chemie (AC2) und Bioanorganische Chemie (unabhängige W2-Professur) - Computer-Chemie-Center (CCC) - Fachdidaktik der Biologie - Fachdidaktik der Chemie - sowie Räumlichkeiten für gemeinsame Nutzungen (z.B. Werkstätten und Geschäftsstelle) und der Abt. Gebäudemanagement der FAU. Der in der Projektunterlage (PU) geplante Neubau, LPH2 schließt an das zentrale Forum des Chemikums 1.BA an und nimmt im heterogenen Umfeld der benachbarten Unigebäude im östlichen Bereich Richtung Nikolaus-Fiebiger-Straße die Gebäudeflucht des nördlich gelegenen Biologikums auf. Das massive Volumen des 2.BA gliedert sich in 4 Kuben (Bauteile A bis D). Diese Grundstruktur, basierend auf dem hocheffizienten flexiblen Labormodul, ist zentral axial von Nord nach Süd über die mittig gelegenen Erschließungsebenen, verbunden. Funktional strukturiert sich das Gebäude vertikal in 6 Ebenen mit entsprechenden Organisationseinheiten. Der Neubau des Chemikum, 2.BA der FAU Erlangen-Nürnberg soll mit ca.14.500m² NF (NUF 1-7) und ca.34.800m² BGF auf dem Gelände der NatFak des Campus Süd in Erlangen entstehen UG: - Hörsaal über 2 Ebenen inkl. Andienungsräumen im EG und UG - Schwingungsarme Labore der AC und PC - Werkstätten, Räume der Ver- und Entsorgung, Lagerräume in Verbindung zu BA1 - Anordnung der Technikräume als 5.Kubus

unterhalb des Lieferhofes EG) - Hörsaal mit Vorbereich, Anschluss an Eingangshalle - Zentrale Eingangshalle - für größere öffentliche, wie auch nichtöffentliche Veranstaltungen - Chemie- und Biodidaktik, PC-Praktikum für Fortgeschrittene und Anfänger, Elektronik- und IT-Werkstätten - Lieferhof an der Nord-West-Ecke 1.OG: - Räume/Labore für die Praktikums-Ausbildung mit AC Praktikum Anfänger (AC1+2) sowie Praktikum Fortgeschrittene (AC1+2) mit CIP-Räumen, Chemikalienausgabe für Praktika, Multimedia-Seminarräume, Büros 2.OG: - Forschungsebene für AC1+2 und PC1+2 mit Normal-/Speziallaboren und Büros 3.OG: - Forschungsebene für AC, PC, TC und CCC mit Laboren, Computerräumen und Büros DG: - Technische Ebene insb. für die Lüftungszentralen Die Projektsteuerung steuert die o.g. Baumaßnahme inkl. 3D-Modellierung und die zugehörige Maßnahme „Erschließung Neubau Chemikum 2.BA“ mit Berücksichtigung weiterer umliegender Baumaßnahmen im Südgelände. Interne Kennung: 23D0697

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71540000 Bauverwaltungsleistungen, 71541000

Projektmanagement im Bauwesen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Stufenweise Beauftragung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Erlangen

Postleitzahl: 91058

Land, Gliederung (NUTS): Erlangen, Kreisfreie Stadt (DE252)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 14/02/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2031

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Beauftragung erfolgt in Leistungsstufen.

Leistungsstufen, die der Auftraggeber nicht mit Vertragsabschluss beauftragt, stehen unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Auftraggeber sie später abrufen. Mit Vertragsschluss werden die Leistungsstufen 1A bis 1C beauftragt. Der Auftraggeber behält sich vor, die Beauftragung auf Teilleistungen einzelner Leistungsstufen / Leistungsphasen* oder auf einzelne Abschnitte der Baumaßnahme zu beschränken.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 3 510 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Informationen über frühere Bekanntmachungen:

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterien - siehe (Link): https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=255483 Die Eignungskriterien sind in der Eigenerklärung (Unterlage III.106.2) aufgelistet. Ist der Bieter eine juristische Person, ist dieser nur dann teilnahmeberechtigt, wenn durch Erklärung des Bieters zu III.2.1 nachgewiesen wird, dass der verantwortliche Berufsangehörige die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt. Bieter oder verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann, a) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung mit nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) zu tragen oder b) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG angezeigt haben. Nachweis der beruflichen Befähigung des Bieters und/oder der Mitarbeiter des Unternehmens, insbesondere der für die Dienstleistung verantwortlichen Personen durch Nachweis der Berechtigung zur Führung einer Berufsbezeichnung (z. B. Architekt, Innenarchitekt, Landschaftsarchitekt, Ingenieur, Stadtplaner).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterien - siehe (Link): https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=255483 Die Eignungskriterien sind in der Eigenerklärung (Unterlage III.106.2) aufgelistet. Eignungskriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit sind die spezifischen Jahresgesamtumsätze des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. Es wird ein Mindestjahresumsatz von 1.530.000 Euro netto gefordert. Zur Nachweisführung genügt die Eintragung in der Eigenerklärung.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterien - siehe (Link): https://my.vergabe.bayern.de/eignungskriterien.php?lv_id=255483 Die Eignungskriterien sind in der Eigenerklärung (Unterlage III.106.2) aufgelistet. 1. Referenzen für vergleichbare Leistungen aus den letzten 5 Jahren (Fertigstellung innerhalb der letzten 5 Jahre ab Tag der Veröffentlichung). Es sind drei Referenzen abzugeben. Jedes der folgenden Mindestkriterien (1.1), (1.2), (1.4), (1.7), (1.8), (1.9) sowie (1.10) muss in mindestens einer Referenz erfüllt sein; jedes der folgenden Mindestkriterien muss in allen Referenzen (1.3), (1.5) und (1.6) erfüllt sein: 1.1) Größenordnung des Projektes (Baukosten (KG 200-600) >=130 Mio € brutto oder

Flächen \geq 10.000 m² NF). 1.2) Angabe zum Auftragswert (\geq 1.500.000 € netto). 1.3) Abdeckung gefordertes Leistungsbild (ausgeführte Projektstufen 2-4 gem. AHO, Heft Nr. 9, Projektmanagement in der Bau- und Immobilienwirtschaft). 1.4) Projektabwicklung mit öffentlichem Auftragswesen/öffentlichen Auftraggebern. 1.5) Hoher Anteil an Technischer Ausrüstung (KG 400) an Gesamtbaukosten (KG 200-600): \geq 50 %. 1.6) Schwierigkeitsgrad (Honorarzone III gem. AHO, Heft Nr. 9). 1.7) Fertigstellungsgrad in Bezug auf die Leistungsphasen (Lph) HOAI: Die Lph 8 Objektüberwachung und Dokumentation ist abgeschlossen. 1.8) Projektabwicklung mit besonderen energetischen/ökologischen Anforderungen: z.B. bezgl. Energieeffizienz, Nachhaltigkeit. 1.9) Projekt beinhaltet Steuerungsleistungen für Maßnahmen mit speziellen nutzungsspezifischen Anlagen: Labortechnischen Anlagen HZ III gem. Anlage 15 HOAI). 1.10) Erfahrungen bzgl. der Steuerung von 3D-Modellierungsprozessen in der Projektabwicklung. Die Auflistung ist auf Projekte zu beschränken, deren Planungs- oder Beratungsanforderungen mit denen der zu vergebenden Planungs- oder Beratungsleistung vergleichbar sind. Über die Angaben in der Eigenerklärung hinaus sind max. 2 DIN A4 Seiten je Referenz als Projektsteckbriefe mit Projektdarstellungen zu den Referenzen zulässig und werden in der Wertung berücksichtigt. Darüberhinausgehende Unterlagen zu den Referenzprojekten werden nicht berücksichtigt. 2. Anzahl fester technischer Fachkräfte, jeweils in den Jahren, 2022, 2021 und 2020. Es ist eine Mindestanzahl der jährlichen Beschäftigten von 28 gefordert (umgerechnet in Vollzeitstellen). 3. Berufserfahrung der Fachkräfte: Es ist mindestens die nachfolgende Berufserfahrung gefordert (Mindestkriterium): - Projektleiter (Dipl. Ing./Master Architekt oder Bauingenieurwesen (Hochbau)): mind. 10 Jahre. - Stellv. Projektleiter (Dipl. Ing./Master Architekt oder Bauingenieurwesen (Hochbau) oder Dipl.-Ing. TGA): mind. 8 Jahre. - Projektmitarbeiter (Dipl. Ing. oder gleichwertig TGA M und E): mind. 5 Jahre. - Projektmitarbeiter (Dipl. Ing. oder gleichwertig Laborplanung): mind. 5 Jahre. Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Siehe Vergabeunterlagen Formblatt III.16.1

Beschreibung: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Formblatt III.16.1) aufgeführt: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/255483>

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Siehe Vergabeunterlagen Formblatt III.16.1

Beschreibung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Formblatt III.16.1) aufgeführt: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/255483>

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 15/12/2023 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteeuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/255483>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Als Sicherheit für die Vertragserfüllung, insbesondere die vertragsgemäße Ausführung der Leistung einschließlich der Abrechnung, Mängelansprüche und Schadensersatz, Vertragsstrafen, Rückzahlung von Überzahlungen, Ansprüche auf vertragsgemäße Erbringung von geänderten und zusätzlichen Leistungen und Ansprüche bei Nichtabführung von Beiträgen an die Sozialversicherungsträger, behält der Auftraggeber von jeder Zahlung jeweils 5 v.H. bis zu einer Höhe von 5 v.H. des tatsächlichen Gesamthonorars ein. Der Auftragnehmer kann stattdessen auch eine Bankbürgschaft stellen. Die Bankbürgschaft ist als selbstschuldnerische Bürgschaft eines in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers unter Ausschluss der Hinterlegung und unter Verzicht auf die Einrede der Vorklage, zudem ohne Befristung, auszustellen. Einbehalte bzw. Sicherheiten nach Satz 1 und 2 für Leistungen des Auftragnehmers aus den Leistungsstufen 1 - 4 sind spätestens nach erfolgter Teilabnahme dieser Leistungen nach § 9 Nummer 9.1 Abs. 2, 1. oder 2. Variante, auszuzahlen bzw. zurückzugeben, soweit der Auftraggeber nicht zu diesem Zeitpunkt bereits Ansprüche in Bezug auf diese Leistungen geltend gemacht hat.

Frist für den Eingang der Angebote: 21/12/2023 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert. Ergänzend: Eine Nachforderung von Referenzen wird ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 21/12/2023 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte

Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Staatliches Bauamt Erlangen-Nürnberg, Technische Geschäftsleitung

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Staatliches Bauamt Erlangen-Nürnberg, Technische Geschäftsleitung

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Staatliches Bauamt Erlangen-Nürnberg, Technische Geschäftsleitung

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Staatliches Bauamt Erlangen-Nürnberg, Technische Geschäftsleitung

Organisation, die Angebote bearbeitet: Staatliches Bauamt Erlangen-Nürnberg, Technische Geschäftsleitung

Beschaffungsdienstleister: Staatliches Bauamt Erlangen-Nürnberg, Technische Geschäftsleitung

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bauamt Erlangen-Nürnberg, Technische Geschäftsleitung
Registrierungsnummer: 09-0995209-19
Abteilung: Technische Geschäftsleitung
Postanschrift: Bohlenplatz 18 91054 Erlangen
Stadt: Erlangen
Postleitzahl: 91054
Land, Gliederung (NUTS): Erlangen, Kreisfreie Stadt (DE252)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Technische Geschäftsleitung
E-Mail: vergabe@stbaer.bayern.de
Telefon: 0911 3507 199
Fax: 0911 3507 294
Internetadresse: <https://www.stbaer.bayern.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer
Registrierungsnummer: 09-0358002-61
Abteilung: Vergabekammer Nordbayern
Postanschrift: Promenade 27 91522 Ansbach
Stadt: Ansbach
Postleitzahl: 91522
Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabekammer Nordbayern
E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
Telefon: +49 981 531 277
Fax: +49 981 531 837

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bauamt Erlangen-Nürnberg
Registrierungsnummer: 09-0995209-19
Postanschrift: Bohlenplatz 18
Stadt: Erlangen
Postleitzahl: 91054
Land, Gliederung (NUTS): Erlangen, Kreisfreie Stadt (DE252)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@stbaer.bayern.de
Telefon: 0911 3507 199
Internetadresse: <https://www.stbaer.bayern.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.stbaer.bayern.de>

Rollen dieser Organisation:

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 6a941cfa-2c97-4a39-acb0-0c9470dd1694 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/11/2023 12:35:00 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 718837-2023
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 228/2023
Datum der Veröffentlichung: 27/11/2023